

Graz-Umgebung



„Die Jungs haben das
Mechaniker-Herz am
rechten Fleck!“

Stefan Helmreich

© KK

IN KÜRZE

ams-Osram stellt Weichen für Zukunft

Bei einer außerordentlichen Hauptversammlung der ams-Osram AG wurden alle Punkte der Tagesordnung mit großen Mehrheiten beschlossen. So wurde der Kapitalerhöhung von rund 800 Millionen Euro zugestimmt – ein wichtiger Aspekt des Finanzierungsplans zur Abdeckung des Bedarfs bis 2025/2026. So soll das strukturelle Wachstum sichergestellt werden und laut CEO Aldo Kamper auch eine neue, nachhaltig wertschaffende Strategie umsetzbar sein.

Landeswappen für einen Wasserverband

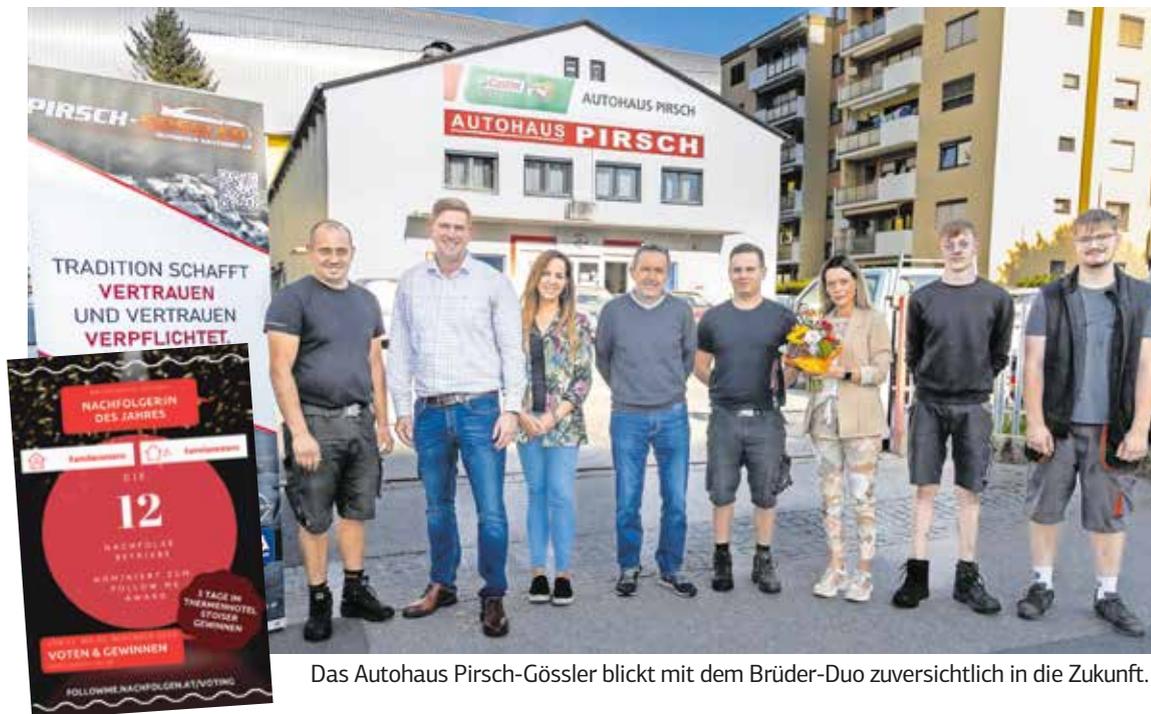
Im Hotel „Das Grambacher“ überreichte Landeshauptmann Christopher Drexler kürzlich dem Wasserverband Grazerfeld Südost das steirische Landeswappen. Der Wasserverband Grazerfeld Südost sichert seit 1973 zuverlässig und mit größter Sorgfalt die Wasserversorgung für seine Mitgliedsgemeinden Fernitz-Mellach, Gössendorf, Hart bei Graz, Hausmannstätten, Raaba-Grambach und Vasoldsberg.



V. l.: Johann Lendl, Christopher Drexler, Dietmar Luttenberger

IHRE REDAKTION

Sie haben regionale News für uns? Schicken Sie Infos an: alexander.petritsch@wkstmk.at



Das Autohaus Pirsch-Gössler blickt mit dem Brüder-Duo zuversichtlich in die Zukunft.

Nachfolger des Jahres: Wer aus der Region zur Wahl steht

Im November startet das Voting für den Follow me Award – für Graz-Umgebung gehen Kevin und Marcel Gössler ins Rennen.

Hinter der Führung eines Unternehmens stecken viel Herzblut, Engagement und auch Tradition. Umso schöner, dass Jahr für Jahr viele Steirer beschließen, bestehende Betriebe zu übernehmen und weiterzuführen. Um sie zu würdigen, wurden von den Regionalstellen der WKO Steiermark auch heuer zwölf Betriebe ins Rennen geschickt, um den begehrten Follow me Award in den Bezirk zu holen. Für Graz-Umgebung gehen Kevin und Marcel Gössler vom Autohaus Pirsch-Gössler in Gratkorn an den Start. „Wir haben eine Chance eröffnet bekommen, die wir gemeinsam nutzen wollen“, erklärt Kevin Gössler die Zusammenarbeit mit seinem

Bruder. Dieser ergänzt: „Wenn man das Glück hat, sein tägliches Brot mit dem zu verdienen, was man gut kann, dann sollte man sich die Chance nicht entgehen lassen, es auf eigene Verantwortung zu tun.“

Nicht umsonst haben die beiden ihren Vorgänger und Ausbildner Christian Pirsch überzeugt: „Man könnte sagen: Sie haben Benzin im Blut! Aber Spaß beiseite: Ich könnte mir keinen besseren Übergang

wünschen.“ Für Regionalstellenleiter Stefan Helmreich war die Nominierung daher nur folgerichtig: „Die Jungs beweisen, dass auch in einem gut laufenden Geschäft frischer Wind nützlich sein kann. Sie sind die neuen Motoren in der etablierten Werkstatt.“

Wollen auch Sie voten? Noch bis 30. November können Sie täglich abstimmen: <https://followme.nachfolger.at/voting>. **Fab**



Bis 2029 stehen in der Steiermark 6.400 Betriebe zur Nachfolge an. Kevin und Marcel Gössler (v.l.) sind heuer für den Follow me Award nominiert.